

ERGO-MED®

ORTHOPÄDISCHE LÖSUNGEN NACH BGR 191



ATLAS® BIETET LÖSUNGEN

Wissenschaftliche Studien belegen, dass über die Hälfte der erwachsenen Bevölkerung an Fußproblemen leidet. Spreizfüße, Plattfüße, Bänderschwächen, Sprunggelenksverletzungen - die Palette an schmerzhaften Fehlstellungen ist breit, Abnutzungserscheinungen und Verletzungen rund um das Knochengestüt, das uns durchs Leben trägt, ist ein ernstzunehmendes Thema. Diese Erkrankungen wirken sich auf den gesamten Bewegungsapparat und die Leistungsfähigkeit des Menschen aus.

ATLAS® bietet Lösungen, die dem Träger von Sicherheitsschuhen helfen, beschwerdefrei den Arbeitsalltag zu meistern.

BGR 191

BERUFGENOSSENSCHAFTLICHE REGEL FÜR SICHERHEIT UND GESUNDHEIT BEI DER ARBEIT

Die Neuregelung der BGR 191 (Berufsgenossenschaftliche Regel für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit) schreibt vor, dass orthopädische Einlagen nur in Verbindung mit einer gültigen Baumusterprüfung in Sicherheitsschuhe eingelegt werden dürfen. Mit der Neuregelung soll sichergestellt werden, dass festgelegte und geprüfte Eigenschaften der Sicherheitsschuhe, wie Antistatik und Resthöhe der Zehenschutzkappe, erhalten bleiben. ATLAS® bietet Ihnen für die orthopädische Versorgung entsprechende praxisorientierte Lösungen. Beispielsweise wird durch die Einarbeitung eines Leitbandes im Schaft permanente Antistatik gewährleistet.



SERVICE

Bei weiteren Fragen steht Ihnen unsere orthopädie-technische Fachberaterin Frau Daniela Brüseke gerne zur Verfügung.

Fon: 0231 / 92 42 - 106

Mail: ergo-med@atlasschuhe.de

ORTHOPÄDISCHEN EINLAGEN NACH MAß ENTSPRECHEND DER BGR 191

Die bisherige Vorgehensweise, private Einlagen in Sicherheitsschuhen zu tragen, ist seit der Neuregelung der BGR 191 nicht mehr zulässig. Ihr Orthopädienschuhmacher kann für die BGR 191-Modelle Ihre individuellen Einlagen fertigen. Hierbei muss lediglich die mitgelieferte Fertigungsanweisung für die Einlagenversorgung berücksichtigt werden. Damit erfüllen die Sicherheitsschuhe die gültige Baumusterprüfung nach EN ISO 20345 und die Regelungen der BGR 191.



Vorgehensweise für orthopädische Einlagenversorgung gemäß BGR 191:



1. Wählen Sie ein Schuhmodell aus der BGR 191 Serie. Alle Modelle dieser Serie sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.
2. Teilen Sie Ihrem örtlichen Orthopädienschuhmacher die gewünschte Änderung mit oder reichen Sie das ärztliche Rezept mit Angaben über die gewünschte Maßnahme zusammen mit dem ausgewählten Schuhmodell ein.
3. Der Orthopädienschuhmacher baut unter Berücksichtigung der mitgelieferten Fertigungsanweisung die Einlage auf.
4. Die Fertigungsanweisung befindet sich im Schuhkarton oder kann auf der Homepage unter www.atlasschuhe.de unter dem Menüpunkt „Produkte / Spezialweiten und Einlagenversorgung“ heruntergeladen werden.
5. Die Anpassung und die Abrechnung der Einlage erfolgt über den Orthopädienschuhmacher.



MODELLE FÜR DIE EINLAGENVERSORUNG

BGR 191 Modelle



Weiten

Größen

Sneaker Line

A100	S2		W10	36 - 49
A105	S3		W10	36 - 49
A280	S2		W10	36 - 49
A285	S3		W10	36 - 49
A510	S2		W10	36 - 49
A515	S3		W10	36 - 49
A580	S2		W10	36 - 49
A585	S3		W10	36 - 49

alu-tec®

alu-tec® 100 blueline	S2		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 240 blueline	S2		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 300 blueline	S1		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 302 redline	S1		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 320 blueline	S1		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 322 redline	S1		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 370 blueline	S1		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 372 redline	S1		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 670 blueline	S2		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 680 blueline	S1		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 105 XP® blueline	S3		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 375 XP® blueline	S1P		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
alu-tec® 675 XP® blueline	S3		W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48

ESD

ESD A100	S2	•	W10	36 - 49
ESD A280	S1	•	W10	36 - 49
ESD A580	S2	•	W10	36 - 49
ESD alu-tec® 100 blueline	S2	•	W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
ESD alu-tec® 300 blueline	S1	•	W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
ESD alu-tec® 302 blueline	S1	•	W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
ESD alu-tec® 320 blueline	S1	•	W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
ESD alu-tec® 322 redline	S1	•	W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
ESD alu-tec® 370 blueline	S1	•	W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48
ESD alu-tec® 670 blueline	S2	•	W10 / W12 / W13 / W14	39 - 48

ERGO-MED®

ERGO-MED CF 4	S1	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 360	S1	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 460	S2	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 500	S3	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 49
ERGO-MED 600	S2	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 700	S2	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 465 XP®	S3	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 645 XP®	S3	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 735 XP®	S3	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED AB 846 XP®	S3	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50

Schweißer- & Gießerstiefel nach EN ISO 20349

DUOSOFT 792 HI	S3		W10 / W12	39 - 48
----------------	----	--	-----------	---------

GORE-TEX®

GTX 205 GORE-TEX®	S3		W10 / W12	36 - 50
GTX 565 XP®	S3		W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
GTX 945 XP®	S3		W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
GTX 955 XP®	S3		W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
GTX 965 XP®	S3		W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50

clean & white

CL 20	S2		W10 / W12	36 - 49
CL 35	S1		W10 / W12	39 - 49

Alle Sicherheitsschuhe entsprechen der EN ISO 20345. Die Modelle in der Klassifikation S3 sind mit einer nageldurchtrittssicheren Einlage ausgerüstet.

• Diese Modelle haben **ESD** Ausstattung.

DAS ERGO-MED® MEHRWEITENSYSTEM



Für den optimalen Tragekomfort sind oftmals wenige Millimeter entscheidend. Neben der Schuhgröße spielt die richtige Weite eine große Rolle. ATLAS® bietet ein 4-Weitensystem in den Weiten W10, W12 (extra) sowie W13 (spezial) und 14 (spezial) an.

Durch das Mehrweitensystem können alle individuellen Fußformen, sowohl schmale als auch breite Füße, optimal mit den passenden Schuhen ausgestattet werden.

W10 – BREIT

W12 – EXTRA

W13 – SPEZIAL

W14 – SPEZIAL

W13 UND W14 - DIE SPEZIALWEITEN

Wenn die Passform der Weite W10 und der Weite W12 nicht ausreicht sind die Modelle wahlweise in den Weiten W13 und W14 erhältlich.

Die ERGO-MED® Spezialweiten stehen für ein besonders breites Passform Konzept. Dank des großzügigen Volumens im Vorfußbereich bleibt der so wichtige Bewegungsspielraum der Zehen erhalten. Druck- und Scheuerstellen sowie der häufige Bezug einer falschen Schuhlänge werden vermieden.

Die ERGO-MED® Serie in den Spezialweiten bietet allen Schuhträgern mit breiten Füßen die Möglichkeit, einen passgenauen Schuh zu wählen. Das integrierte Dämpfung beugt Ermüdungserscheinungen vor und entlastet spürbar Wirbelsäule, Bänder und Gelenke.



:A100 S2

:A105 S3

 **:ESD A100 S2**

:weiches vollnarbiges Rindleder

:W10

:36 - 49



:A280 S2

:A285 S3

 **:ESD A280 S2**

:weiches vollnarbiges Rindleder

:W10

:36 - 49



:A510 S2

:A515 S3

:weiches vollnarbiges Rindleder

:graphit

:W10

:36 - 49



:A580 S2

:A585 S3

 **:ESD A580 S2**

:weiches vollnarbiges Rindleder

:graphit

:W10

:36 - 49



:alu-tec® 100 S2

 **:alu-tec® 105 XP® S3**

 **:ESD alu-tec® 100 S2**

:Waterproofleder

:alu-tec® Aluminiumkappe

:W10 / W12 / **W13 / W14**

:39 - 48



:alu-tec® 240 blueline S2

:Oiled Buk Leder

:alu-tec® Aluminiumkappe

:W10 / W12

:39 - 48



:alu-tec® 300 blue line S1

 **:ESD alu-tec® 300 blue line S1**

:Oiled Buk Leder
:alu-tec® Aluminiumkappe
:perforiert
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:39 - 48



:alu-tec® 370 blue line S1

 **:alu-tec® 375 XP® blue line S1P**

 **:ESD alu-tec® 370 blue line S1**

:Oiled Buk Leder
:alu-tec® Aluminiumkappe
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:39 - 48



:alu-tec® 670 blue line S2

 **:alu-tec® 675 XP® blue line S3**

 **:ESD alu-tec® 670 blue line S2**

:Oiled Buk Leder
:alu-tec® Aluminiumkappe
:carbonfaserverstärkter Spitzenschutz
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:39 - 48



:ERGO-MED 460 S2

:ERGO-MED 465 XP® S3

:Waterproofleder
:Sicherheitsreflektoren
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50



:ERGO-MED 360 S1

:alu-tec® Aluminiumkappe
:carbonfaserverstärkter Spitzenschutz
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50



:ERGO-MED 600 S2

 **:ERGO-MED 645 XP® S3**

:Oiled Buk Leder
:carbonfaserverstärkter Spitzenschutz
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50



XP:ERGO-MED AB 846 XP® S3

:Waterproofleder
:Thermo Webpelzfütterung
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50



:ERGO-MED CF 4 S1

:carbonfaserverstärkter Spitzenschutz
:Sicherheitsreflektoren
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50



:ERGO-MED 500 S3

:Waterproofleder
:Überkappe
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 49



:ERGO-MED 700 S2

XP:ERGO-MED 735 XP® S3

:Waterproofleder
:carbonfaserverstärkter Spitzenschutz
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50

:DUOSOFT 792 HI S3

:EN ISO 20349 P Fe HI HRO

:Thermo-Hitzeschutzblende
:Schnürung mit seitlichem
Reißverschluss-System
:Überkappe
:TÜV zertifiziert
:W10 / W12
:39 - 48

**Schweißer
&
Gießer**





XP:GTX 565 GORE-TEX® S3 CI

:Waterproofleder
:GORE-TEX® Funktionsfutter
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 49



XP:GTX 965 GORE-TEX® S3 CI

:Waterproofleder
:GORE-TEX® Funktionsfutter
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 49



XP:GTX 945 GORE-TEX® S3 CI

:Waterproofleder
:GORE-TEX® Thermofutter
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50



XP:GTX 955 GORE-TEX® S3 CI

:Waterproofleder
:GORE-TEX® Funktionsfutter
:W10 / W12
:36 - 48



:CL 20 S2

:Waterproofleder
:W10 / W12
:36 - 49



:CL 35 S1



:ESD CL 35 S1

:Waterproofleder
:Klettverschluss
:W10 / W12
:39 - 49

ORTHOPÄDISCHE ZURICHTUNGEN NACH BGR 191

Die orthopädische Zurichtung am Sicherheitsschuh kann viele Probleme des kranken Fußes lösen. Eine exakte Beobachtung und Untersuchung der einzelnen Fußabschnitte in Form und Funktion ist Voraussetzung für die richtige Zurichtung. Sowohl der Arzt als auch der Orthopädienschuhmacher sind mit den vielfältigen Krankheitsbildern des Fußes und den technischen Möglichkeiten der Bearbeitung am Schuh vertraut.

Orthopädische Schuhzurichtungen beinhalten die Einarbeitung von orthopädischen Elementen. Das heißt, in vorhandenes Schuhwerk werden Hilfsmittel wie zum Beispiel Schmetterlings-, Ballenrollen und Absatzerhöhungen nach funktionellen und gesundheitlichen Gesichtspunkten individuell integriert. Die orthopädischen Elemente müssen nach EN ISO 20345 und den Regelungen der BGR 191 baumustergeprüft sein.

Dem Arzt obliegt die Korrekturverordnung und Mitteilung der Diagnose in Form eines Rezeptes. Der von ATLAS® zertifizierte Orthopädienschuhmacher führt die Verordnung des Arztes am Schuh aus.



Vorgehensweise für orthopädische Zurichtungen nach BGR 191:

1. Wählen Sie ein Schuhmodell in Ihrer Größe und Weite aus dem ATLAS® Ergo-Med® Programm aus.
2. Teilen Sie uns die gewünschte Änderung mit oder reichen Sie uns das ärztliche Rezept mit Angaben über die gewünschte Zurichtung ein.
3. Der ATLAS® Orthopädienschuhmacher wird die notwendige Zurichtung durchführen.
4. Die Auslieferung und die Abrechnung der vorgenommenen Maßnahmen erfolgt durch ATLAS®.
5. Die Kosten für Sonderanfertigungen können anschließend bei den entsprechenden öffentlichen Kostenträgern eingereicht werden.



Orthopädische Abrollhilfe

Abrollhilfen ermöglichen je nach ihrer Lage und Dicke eine bessere Abrollung bei Belastungs- und Bewegungseinschränkungen von Fuß-, Knie- oder Hüftgelenken.

Schmetterlingsrolle

Die Schmetterlingsrolle geschieht durch eine Aussparung und Weichbettung im Vorfußbereich (nicht sichtbar) und dient zur Entlastung und Polsterung der besonders empfindlichen Mittelfußköpfchen.

Innen-/Außenranderhöhung*

Durch eine Schuhinnen- oder außenranderhöhung wird im Stand die Auftrittsebene und beim Gang die Abrollrichtung verändert.



Absatzerhöhung*

Absatzerhöhungen werden ausgeführt, um Längendifferenzen der Beine auszugleichen oder um eine Wirkung auf Hüfte oder Wirbelsäule zu erzielen.

Schuhsohlenerhöhung*

Durch eine Schuhsohlenerhöhung werden Längendifferenzen der Beine ausgeglichen. Die Erhöhung sollte maximal 2 cm betragen.


Weichbettung

Stoßdämpfende Maßnahmen am Absatz vermindern die Belastung von Ferse, Fuß- und Sprunggelenk. Im Vorfußbereich werden die empfindlichen Mittelfußköpfchen entlastet.

* Bis 0,6 cm wird die Erhöhung innen im Schuh durch eine Korkeinlage gefertigt. Sollte eine Anfertigung aussen an der Sohle gewünscht sein, muss dies bei der Bestellung extra angegeben werden.

MODELLE FÜR ORTHOPÄDISCHE ZURICHTUNGEN



Modelle			Weiten	Größen
ERGO-MED®				
ERGO-MED CF 4	S1	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 360	S1	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 460	S2	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 500	S3	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 49
ERGO-MED 600	S2	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 700	S2	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 465 XP®	S3	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 645 XP®	S3	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED 735 XP®	S3	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50
ERGO-MED AB 846 XP®	S3	•	W10 / W12 / W13 / W14	36 - 50



• Diese Modelle haben **ESD** Ausstattung.

Alle Ergo-Med® Modelle können ebenfalls für die Einlagenversorgung nach BGR 191 verwendet werden.

:ERGO-MED 460 S2
:ERGO-MED 465 XP® S3

:Waterproofleder
 :Sicherheitsreflektoren
 :W10 / W12 / **W13 / W14**
 :36 - 50





:ERGO-MED 360 S1

:alu-tec® Aluminiumkappe
:carbonfaserverstärkter Spitzenschutz
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50



:ERGO-MED 600 S2

XP:ERGO-MED 645 XP® S3
technology

:Oiled Buk Leder
:carbonfaserverstärkter Spitzenschutz
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50



XP:ERGO-MED AB 846 XP® S3
technology

:Waterproofleder
:Thermo Webpelzfütterung
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50



:ERGO-MED CF 4 S1

:carbonfaserverstärkter Spitzenschutz
:Sicherheitsreflektoren
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50



:ERGO-MED 500 S3

:Waterproofleder
:Überkappe
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 49



:ERGO-MED 700 S2

XP:ERGO-MED 735 XP® S3
technology

:Waterproofleder
:carbonfaserverstärkter Spitzenschutz
:W10 / W12 / **W13 / W14**
:36 - 50

ALLGEMEINES



NETZWERK ORTHOPÄDIESCHUHMACHER

Die **patientenindividuelle Einlagenanpassung** bei den entsprechenden Sicherheitsschuhen kann jeder örtliche Orthopädieschuhmacher vornehmen.

Die **orthopädischen Zurichtungen** hingegen können ausschließlich von zertifizierten Orthopädieschuhmachern vorgenommen werden. Hierfür steht Ihnen ein flächendeckendes Netzwerk zur Verfügung.

WER TRÄGT DIE KOSTEN?

Grundsätzlich gelten für die Änderungen an Sicherheitsschuhe andere Regeln der Kostenerstattung als bei Privatschuhen. Während bei Privatschuhen die Krankenkassen einen Großteil der Kosten trägt, gilt dies nicht für Sicherheitsschuhe.

Für den Arbeitgeber besteht die Möglichkeit einer Teil- oder Kompletterstattung der Kosten durch einen Sozialleistungsträger zu beantragen. Diese sind in der Regel die zuständigen Sozialversicherungsträger, wie Rentenversicherungen oder Berufsgenossenschaften etc. Hierfür sollten Sie sich mit der zuständigen Stelle in Verbindung setzen.



ATLAS® Schuhfabrik GmbH & Co. KG
Frische Luft 159 · 44319 Dortmund
fon 02 31-92 42-100 · info@atlasschuhe.de
www.atlasschuhe.de